

Vier Corona-Tote in Salzwedeler Pflegeheim: So viele Mitarbeiter sind geimpft

Antje Mewes und Alexander Walter

2 Minuten

Magdeburg/Salzwedel - Nach dem Corona-Ausbruch in einem Pflegeheim in Salzwedel Ende Oktober hat sich die Zahl der Toten auf vier erhöht. Das teilte Landrat Michael Ziche (CDU) am Mittwoch bei einem Pressegespräch in Salzwedel mit. Betroffen sind demnach zwei Frauen und zwei Männer im Alter von 66 bis 98 Jahren. Die Frauen waren ungeimpft.

Von 44 Bewohnern hatten sich bei dem Ende Oktober bekannt gewordenen Ausbruch **insgesamt 29 infiziert, sechs von ihnen waren ungeimpft.** Am Dienstag war noch von zwei Verstorbenen die Rede.

Das Pflegeheim wies Angaben des Landkreises zurück, nach denen von 33 Mitarbeitern der Einrichtung mehr als die Hälfte ungeimpft gewesen seien. Einige Beschäftigte hätten sich statt über das Impfteam des Landkreises über den Hausarzt impfen lassen, so dass die tatsächliche Zahl der immunisierten Mitarbeiter bei 28 liege. **Auch neun Mitarbeiter hatten sich infiziert, vier von ihnen waren ungeimpft.**

Bekannt geworden war der Ausbruch am 22. Oktober, nachdem eine Bewohnerin von ihrem Hausarzt getestet wurde. Die Heimleitung wandte sich daraufhin mit der Bitte um Schutzausrüstung und personelle Unterstützung an den Kreis.